

LITERATURprogramm im März

Liebes Publikum,

Sie halten die „Blitzpost“ vom Raabe-Haus: Literaturzentrum Braunschweig in den Händen. Kurz und knapp, weniger Seiten, weniger Papier, komprimiert – aber dennoch enthält es die ganze Palette an Veranstaltungen, die Sie von unseren Kooperationspartner:innen und uns gewohnt sind. Zusätzliche Informationen zum aktuellen Programm und weitere Online-Angebote finden Sie auf unserer Homepage unter: www.literaturzentrum-braunschweig.de

Auch für die „Blitzpost“ gilt: Sofern nicht anders angegeben, ist der Eintritt zu den Veranstaltungen frei! Wenn Sie möchten, haben Sie die Möglichkeit, sich telefonisch unter 0531 70189 317 jeweils Di.- Do. in der Zeit von 10-15 Uhr Plätze zu reservieren. Alternativ ist jederzeit eine Mail an: raabe-haus@braunschweig.de möglich. Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter können leider nicht berücksichtigt werden. Eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail hat den Vorteil, dass wir Sie rechtzeitig über eventuelle Programmänderungen informieren können. Aber natürlich sind auch Kurzsentschlossene willkommen, sofern wir noch über freie Plätze verfügen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Raabe-Haus-Team



Stand: Februar 2025 – Änderungen vorbehalten

„Schreibgeschützt“ – Jetzt bewerben!

Beim überregionalen Projekt „Schreibgeschützt“, gefördert von der VGH-Stiftung, veranstalten fünf Niedersächsische Literaturhäuser Schreibwerkstätten, in denen Platz für mutige Ideen, kreative Experimente sowie für ehrliche und respektvolle Auseinandersetzungen geschaffen wird. Im Raabe-Haus: Literaturzentrum Braunschweig findet im ersten Halbjahr 2025 eine Textwerkstatt zum Thema „Minidrama – überraschende Wendung“ unter Leitung von **Helga Thiele-Messow** und **Johannes Heinen** statt. Zu dieser Textwerkstatt können Sie sich ab sofort mit einem eigenen Text bewerben.

Alle weiteren Teilnahmebedingungen auf unserer Homepage unter: www.literaturzentrum-braunschweig.de. Hier finden Sie auch zusätzliche Informationen zum aktuellen Programm und weitere Online-Angebote.

Gefördert von:



● **Di. 11.03. | 11:00 Uhr | Raabe-Haus**
Ein Jahrhundert Gedichte (8) mit **Helmut Berthold**
Weiter geht es mit der literarischen Reise anhand von ausgewählten Gedichten: Maria Luise Weissmann: Nachts (1921), César Flaischlen (Übers.): Im Gefängnis (Paul Verlaine: Le ciel est par-dessus le toit) (1922) und Karl Kraus: Nächtliche Stunde (1923). *Änderungen der Textauswahl vorbehalten*

● **Di. 11.03. | 15:00 Uhr | Raabe-Haus**
Susanne Maierhöfer liest aus **Irmgard Keuns** Roman „**Gilgi – eine von uns**“ – Gilgi, ein Mädchen im Köln der 1920er Jahre, kündigt ihre Stelle als Sekretärin und zieht von Zuhause aus, weil sie das bevormundete Dasein bei den Eltern satt hat. Die 26-jährige Irmgard Keun wurde 1931 mit diesem Roman über Nacht berühmt.

● **Mi. 12.03. | 14:30 Uhr**
Auf den Spuren Wilhelm Raabes vom Magniviertel ins Krähenfeld – Spaziergang mit **Johannes Heinen**
Es geht auf den Spuren des Schriftstellers vom Magniviertel ins Krähenfeld und endet mit einem Besuch im Museum des Raabe-Hauses. Treffpunkt: Magnikirchplatz

● **Di. 18.03. | 11:00 Uhr | Raabe-Haus**
Philosophische Spurensuche in literarischen Texten
Gottfried Keller: Romeo und Julia auf dem Dorfe vorgestellt von **Johannes Heinen**
In Anlehnung an Shakespeares Drama gestaltet Gottfried Keller in seiner im Jahre 1856 erschienenen Novelle das Schicksal zweier Liebender aus verfeindeten Familien.

● **Di. 18.03. | 15:00 Uhr | Raabe-Haus**
Irre Iren – Literatur von der Insel des Guinness und der Schafe
Verena Noll liest Texte irischer Schriftsteller:innen
Die Literatur irischer Autor:innen ist stilistisch und thematisch vielseitig und die grüne Insel hat viele bekannte Namen hervorgebracht. Das Thema ist bekannt, die Autor:innen sind eine Überraschung.

● **Di. 18.03. | 19:00 Uhr | Raabe-Haus**
Schluss mit den Idyllen – Parallelen des Untergangs in Wilhelm Raabes „Akten des Vogelsangs“ und Thomas Manns „Doktor Faustus“
Vortrag von **Andreas Berger**

● **Mi. 19.03. | 11:00 Uhr | Raabe-Haus**
Aufbrüche – Umbrüche in der Literatur mit Bernd Passier
Literatur der „Inneren Emigration“ im „Dritten Reich“
Anhand von beispielhaften Texten soll der Frage nach den Möglichkeiten und Grenzen nicht-regimekonformer Literatur im „Dritten Reich“ nachgegangen werden. Autoren von Werner Finck über Stefan Andres bis zu Ernst Wiechert kommen zu Wort.

● **Mi. 19.03. | 15:00 Uhr | Raabe-Haus**
Blind Date mit einem Text – Überraschungslesung mit **Götz van Ooyen** – Nur er weiß, welche Texte gelesen werden.

● **So. 23.03. | 15:00 Uhr | Raabe-Haus**
Raabes Frühwerke: Ein Geheimnis (1860) und Der Student von Wittenberg (1858)
Vortrag der Internationalen Raabe-Gesellschaft e.V. von **Dr. Angela Klein** und **Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel**

● **So. 23.03. | 17:00 Uhr | Raabe-Haus**
Literatur & Tarot – Bettina von Arnim (1785-1859) in ausgewählten Texten
In Lesung und Gespräch und mit Unterstützung der Tarotkarten versuchen **Kathrin Reinhardt** und **Martina Niestroj** in einem literarischen Experiment sich der Schriftstellerin und bedeutenden Vertreterin der Romantik zu nähern.

● **27. – 30.03. | Messe Leipzig – Halle 5 / H 111**
Stand der Niedersächsischen Literaturhäuser auf der Leipziger Buchmesse 2025
Infomationen unter: www.literaturhaeuser-niedersachsen.de



im April

● **So. 06.04. | 15:00 Uhr | Raabe-Haus**
Wilhelm Raabe und Herman Anders Krüger – eine besondere Begegnung zwischen Literatur und Wissenschaft
Vortrag der Internationalen Raabe-Gesellschaft e.V. von **Dr. Angela Klein** und **Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel**

● **So. 06.04. | 17:00 Uhr | Raabe-Haus**
Federleicht-Lesung: **Dunkle Gedanken – Geschichten, die aus dem Leben stammen könnten**
Die Autorinnen der AG Literatur der Braunschweigischen Landschaft e.V., **Martina Bethe-Hartwig** und **Eva Ehmke**, lesen aus ihren Texten.

● **Di. 08.04. | 11:00 Uhr | Raabe-Haus**
Philosophische Spurensuche in literarischen Texten
Max Frisch: Fragebogen vorgestellt von **Johannes Heinen**
In seinen literarischen Tagebüchern stellte Max Frisch vor über fünfzig Jahren verschiedene Fragebögen zu existentiellen Themen wie Hoffnung und zwischenmenschliche Beziehungen zusammen.

● **Di. 08.04. | 15:00 Uhr | Raabe-Haus**
Der Jäger und der Ra(a)be – Lesungsreihe mit dem Schauspieler **Andreas Jäger**
Unterhaltsame, sachliche und literarische Texte, in denen es um Raben, die Natur und andere Vögel geht, und gelegentlich kommt auch Wilhelm Raabe (1831-1910) zu Wort.

● **Di. 22.04. | 11:00 Uhr | Raabe-Haus**
Ein Jahrhundert Gedichte (9) mit **Helmut Berthold**
In dieser Gesprächsrunde werden folgende Gedichte vorgestellt: Wilhelm Lehmann: An meinen ältesten Sohn (1924), Kurt Tucholsky: Gefühle (1925) und Christina Georgina Rossetti: Sterbelied (Übers. von Alfred Kerr, 1926). *Änderungen der Textauswahl vorbehalten*

● **Di. 22.04. | 19:00 Uhr | Saal des Kinderschutzbundes**
Hinter der Magnikirche 6a, 38100 Braunschweig
Lucy Fricke: Das Fest
Autorinnenlesung – Moderation: **Susanne Maierhöfer**
„Das Fest“ ist ein Buch aus der Mitte des Lebens. Lucy Fricke erzählt von Verlusten, vom Verzeihen und von Freundschaften, ohne die wir nicht wären, wer wir sind. Mit tiefer Melancholie und unerschütterlicher Komik blickt ein Mann zurück auf sein Leben, das gerade erst beginnt.
Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 € – Kartenverkauf über die Buchhandlung *bücherwurm* (Tel. 0531 178 41 oder service@buecherwurm-braunschweig.de)

● **Fr. 25.04. | 19:00 Uhr | Roter Saal im Schloss**
Schloßplatz 1, 38100 Braunschweig
The Golden Age of Crime: Margery Louise Allingham (1904-1966)
Im Gespräch mit der Krimexperten **Margarete von Schwarzkopf** und dem Schauspieler **Wanja Mues** wird Albert Campion, einer der beliebtesten Detektive der Kriminalliteratur, mit seinem Charme und seinem scharfen Verstand, Leser:innen in den Bann ziehen.
Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 €
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und als mobile Tickets unter www.braunschweig.de/roter-saal-ticket (zzgl. 2,00€ Gebühr je Bestellung)